

wisdomize



SIGNINA CAPITAL AG

Nachhaltiges Trink- & Abwasser- management (Teil 1)

Contern, 09.01.2024

Der Zugang zu sauberem Trinkwasser ist ein Menschenrecht. SDG 6.



Nachhaltiges Trinkwasser- und Abwassermanagement sind essentiell für die Erhaltung unserer Umwelt und Gesundheit.

Alles gut und schön. Aber die Verfügbarkeit von sauberem Trinkwasser stellt in vielen Ländern keineswegs eine Selbstverständlichkeit dar. Zugleich birgt die Entsorgung von Abfällen in diesen Regionen das ernsthafte Risiko erheblicher Umweltbelastungen.

Ein Beispiel.

Ein Dorf. 400 Einwohner. Eine einzige Zufahrtsstraße. Über 500 km entfernt von der nächstgrößeren Stadt. Und ein großes Problem der Wasserversorgung.

Die geografische Isolation dieses Dorfes führt nicht nur dazu, dass die Bewohner kontinuierlich vor der Herausforderung stehen, eine zuverlässige Trink- und Abwasserversorgung zu gewährleisten. Zahlreiche Wasserversorger weigerten sich, sich an der Bewirtschaftung der Wasser- und Abwassersysteme des Dorfes zu beteiligen.

Dieses Dorf ist nicht etwa irgendwo auf dem afrikanischen Kontinent zu finden, sondern es handelt sich um *Pickle Lake*, ein Ort in der kanadischen Provinz Ontario, 540 km nördlich von Thunder Bay entfernt und nur erreichbar über eine einzige Zufahrtsstraße zur Stadt aus dem Süden. Nördlichere Gemeinden sind im Sommer vom Landverkehr abgeschnitten und nur durch den Luftweg zu erreichen. Im Winter ist die Gemeinde auf Straßen angewiesen,

die mit Eis und festem Schnee eingefroren sind. Diese Straßen bieten dann den einzigen Zugang zu den mehr als fünfzehn ansonsten isolierten First Nations-Gemeinden nördlich von Pickle Lake.

Die extreme Abgeschiedenheit von Pickle Lake, auch genannt Ontarios *Last Frontier*, stellte den Ort immer wieder vor der Herausforderung, ein verlässliches System der Trink- und Abwassersystem zu etablieren und zu betreiben. Zumal die regulatorischen Anforderungen keinen Unterschied machen, ob es für eine zentrale Großstadt oder eine abgelegene, kleine Gemeinde vorgesehen ist.

Eine stabile Wasserversorgung ist nicht nur von großer Bedeutung für das tägliche Leben von Menschen und Tieren, sondern spielt auch eine wichtige Rolle bei der Entwicklung von Gemeinden und Regionen.



Die Lösung kann nachhaltig sein – für alle

CLEARFORD

Clearford, der größte Betreiber privater kommunaler Wasser- und Abwasser-aufbereitungssysteme in Ontario, hat diese Probleme erkannt und erarbeitete zusammen mit der Gemeinde ein Projekt, um eine praktikable Lösung zu finden, die ihren natürlichen und betrieblichen Anforderungen gerecht wird.

Das Compliance-Team des Betreibers arbeitet eng mit dem Gesundheitsministerium und dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Parks zusammen und sorgt für die Einhaltung aller Standards und Vorschriften.

Das Unternehmen setzt auf innovative Technologien und verfolgt das Ziel, die Umweltbelastung auch in extrem abgelegenen Gebieten so gering wie möglich zu halten.

Clearfords Lösungen sind somit effizienter, langlebiger und kostengünstiger als herkömmliche Systeme.

Die Planung, der Bau und der Betrieb von Abwasseraufbereitungsanlagen schafft zudem regionale Beschäftigungsmöglichkeiten.

Das Resultat ist eine belastbarere Infrastruktur für die Gemeinde, was wiederum zu einer gesteigerten Leistungsfähigkeit und Stabilität, auch finanziell, während des gesamten Lebenszyklus des Systems führt.

Was anfangs nur als punktuelle Lösung gedacht war, setzte schnell neue Maßstäbe für die Bereitstellung eines effektiven Wasser- und Abwassersystem und somit einen zuverlässigen Zugang zu sauberem Trinkwasser.



Clearford hat sich nicht nur in Pickle Lake einen Namen durch sein effektives Management der Wasser- und Abwassersysteme gemacht.

Nachhaltigkeit schliesst Rendite nicht aus.

Signina Capital ist ein Schweizer Unternehmen mit Sitz in Zürich, das sich auf Wasserinfrastrukturprojekte in Nordamerika spezialisiert hat und über 15 Jahre Erfahrung im kanadischen Abwasserbereich verfügt.

In Zahlen:



120

People on the Ground in the US and Canada



300

Contracts in Ontario



8

Large US Projects



750

Million USD worth of Active Projects

Wie das Beispiel von Pickle Lake zeigt, ist ein weiterer Schwerpunkt von Signina die nachhaltige und langfristige Unterstützung der abgelegenen Gemeinden und damit auch der indigenen Bevölkerung in der Nähe des Polarkreises auf traditionellen Gebieten.

Durch die Zusammenarbeit mit der American Water Works Association (AWWA) strebt das Unternehmen an, Wasserinvestitionen in Nordamerika skalier- und reproduzierbar zu machen.

Das Unternehmen hat sich verpflichtet, den Fokus der Anleger von herkömmlichen Kennzahlen auf ganzheitlichere, alternative Perspektiven auszuweiten.

Obwohl das vorrangige Ziel üblicherweise traditionell als eine Funktion von Rendite, Liquidität und Marktstimmung betrachtet wird, sieht Signina ein Umdenken von Investoren in Bezug auf die Auswirkungen und **Verantwortung von Investitionen.**

Signina wählt daher einen alternativen Ansatz und setzt die gesamte Bandbreite ihrer Fähigkeiten und Erfahrungen ein, um Investoren im Nischenbereich der "Wasserinfrastruktur" zu unterstützen. Dabei strebt Signina gleichzeitig an, einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten und die Lebensbedingungen zu verbessern.



American Water Works Association

Hierbei orientiert sich Signina an der 2050-Strategie der AWWA und initiiert ein Akademieprogramm, das junge Menschen fördert und versucht, den Arbeitsmarkt für Wasserunternehmen attraktiver zu machen.

Wie auch die US-Amerikanische Projekte in Zusammenarbeit mit Sustainable Global Hydro zeigen, Wasserkraft kann ein attraktiver Teil eines Gesamtportfolios sein.

Durch ein umweltfreundliches und nachhaltiges Recycling von Abwasser, nicht nur für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie, sondern auch für industrielle Anwendungen wie Kühlwasser für Kraftwerke, erweist sich als vorteilhaft für Gemeinden, Verbraucher und Investoren gleichermaßen.

Muss leider sein.

Die fund2seed GmbH, Frankenhöhe 40, 55288 Spiesheim („f2s“) möchte mit dieser Publikation den Zugang der Öffentlichkeit zu Informationen über Verbriefungen und ihre Funktionsweise, Einsatzgebiete, Vor- und Nachteile verbessern. Wir sind bestrebt, die einschlägigen Informationen inhaltlich richtig bereitzustellen. Wenn wir Kenntnis von Irrtümern erhalten, werden wir versuchen, diese zu berichtigen. Die f2s übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung oder Haftung für die Informationen in dieser Publikation.

Dieser Haftungsausschluss betrifft nicht die Haftung der f2s für Verstöße gegen anwendbares einzelstaatliches Recht und auch keine Sachverhalte, bei denen von Rechts wegen ein Haftungsausschluss nicht zulässig ist.

Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Ist für die Wiedergabe bestimmter Text- und Multimedia-Daten (Ton, Bilder, Programme usw.) zuvor eine Genehmigung einzuholen, so hebt diese die obenstehende allgemeine Genehmigung auf. In der Genehmigung wird deutlich auf etwaige Nutzungsbeschränkungen hingewiesen.